

Nur 5 Pfennige täglich, kostet die Anwendung der von den hervorragendsten Professoren und Aerzten Europas empfohlenen Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen, sodass dieselben allen anderen Mitteln, wie Bitterwasser, Magentropfen, Mikturen, Nicinussöl &c. &c. entschieden vorzuziehen sind, dabei ist aber auch die angenehme, sichere, dabei absolut unschädliche Wirkung der ächten Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen unerreicht! „Die auf jeder Schachtel auch quantitativ angegebenen Bestandtheile sind: Salig, Roschusgarde, Aloe, Absynth, Bitterklee, Gentian.“

Standesamtliche Nachrichten von Eibenstock vom 25. Februar bis mit 3. März 1891.
Geboren: 58) Dem Korbmachermeister Emil Hermann Weiße hier 1 T. 59) Dem Waldarbeiter Friedrich Emil Männel hier 1 S. 60) Dem Maschinistenflicker Karl Theodor Giehnen hier 1 S. 61) Dem Sattlergehilfen Wilhelm Barthel hier 1 T. 62) Dem Musitus Friedrich August Alexander Zimmermann hier 1 T. 63) Dem Tischler Karl Heinrich Ernst Labauwe hier 1 S. 64) Dem Maschinistenflicker August Hermann Heymann hier 1 S. 65) Dem Gemüsehändler Carl Richard Strobel hier 1 T. 66) Dem Klempner Karl Rudolf Unger hier 1 T. 67) Dem Maschinistenflicker Ernst Hermann Liebold hier 1 S.

Gestorben: 30) Die Handarbeitereschefrau Emilie Emma Anger geb. Zeitzer hier, 34 J. 2 M. 13 T. 31) Der Viehschneider Johann Minark aus Drádec in Mähren, zu Oberwildenthal, 45 J. 11 M. 14 T. 32) Der unberechtl. Maschinengehilfin Anna Auguste Rau hier T., Clara Elise, 8 M. 19 T. 33) Des Maschinistenflickers Gustav Emil Flemming hier T., Clara Livia, 4 J. 8 M. 8 T. 34) Die Klempnereschefrau Friederike Emilie Schindler geb. Preiß hier, 43 J. 8 M. 24 T. 35) Des Tischlers Karl Heinrich Ernst Labauwe hier S. ohne Vornamen, 31, St. 36) Des Tischlers Gustav Müller hier S., Gustav Oskar, 18 T. 37) Der lebigen Tambourirerin Anna Valeška Schnorr hier T., Elsa Johanne, 2 M. 16 T.

Besangbücher
in allen Sorten, gut und dauerhaft gebunden, empfiehlt
Emil Stözel,
Buchbinder.

Toilette-Glycerin-Schwefelmilch-Seife
aus der königl. bayer. Hof-Parfümerie-Fabrik von C. D. Wunderlich, Nürnberg hat sich seit 1863 enormen Ruf und allgemeine Anwendung erworben zur Erlangung eines schönen, saumartigen, weißen Teints, vorzüglich zur Beseitigung von Sommersprossen, Hautschärfen, Hautausschlägen, Jucken der Haut. Zu haben à 30 Pf. in Eibenstock bei

H. Lohmann.

Süßrahm-Butter,
gefälzen, beste Qualität M. 9,25.
Centrifugen-Butter,
hochfeines Product M. 10,50.
Beides netto 9 Pfund franco. Preisliste frei. **J. Ch. Kimmel,**
utim.

Holz-Rouleaux,
äußerst praktisch, in jeder Größe und Breite empfiehlt zu Fabrikpreisen
Gottfried Müller,
Destillateur.
Mit Mustercollection steht jederzeit zu Diensten D. Ob.

Gesucht zum 1. April ein tüchtiges **Handmädchen,**
wegen Erkrankung des jetzigen.
Meldungen zwischen 9 und 12 Uhr. **Haupt-Zoll-Amt.**

Für die mir aus Anlass meines 25-jährigen Dienstjubiläums gewordenen Geschenke und Glückwünsche sage ich hiermit meinen innigsten Dank. Eibenstock, am 2. März 1891.
G. Jugelt, Rend.

Strebelsche Tinten.
Keine schwarze Schreib-, Kopir- u. Archivtinte
Keine schwarze Stahlfeder-, Salon- u. Bureautinte
Brillant violette Salontinte
Keine rote Tinte
Keine blaue Tinte
Beste Kaisertinte
Bunte Stempelfarben
empfiehlt **E. Hannebohn.**

Wunderbar ist der Erfolg
Sommerprossen, unreiner Teint, gelbe Flecke etc. verschwinden unbedingt beim täglichen Gebrauch von:
Bergmann's Lilienmilch-Seife von Bergmann & Co. in Dresden. Vorrätig à Stück 50 Pf. bei

Apotheker Fischer.

Ein in den 40er Jahren stehender Mann, der sich seiner Arbeit scheut, mit allen vor kommenden Contorarbeiten vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, gleichviel ob hier oder auswärt's, Stellung als **Expedient** oder sonst dergl. Geist. Oefferten beliebe man unter Chiffre 101. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine Tambourirerin,
für Schnur-Arbeit tüchtig, suchen sofort
Tuchscheerer & Schmidt.

Montag, den 9. März, Abends 8 Uhr
im Saale des Feldschlößchens:
öffentlicher Frauenvortrag.
Rednerin: Frau Louise Leistner aus Meißen. Thema: **Von und Krankheiten des weiblichen Körpers.** (Die Rednerin wird lebensgroße anatomische Wandtafeln zur Veranschaulichung vorzeigen). Eintritt nicht unter 20 Pf.
Zu diesem Vortrage werden alle Frauen und Jungfrauen freundlichst eingeladen vom **Naturheilverein.**

Confirmanden-Jaquets
C. G. Seidel.

Vergoldungen von Grabsteinschriften,
Auffrischungen und jedwede Reparatur an Denkmälern, ob Sandstein oder Marmor, führt aufs Eleganste und Solideste prompt und zu billisten Preisen aus
Gustav Wagner, Eibenstock.

Musterkarten
von Tapeten, Bordüren und Decorationen für Plafonds und Wände, von den elegantesten bis zu den allerbilligsten Ausführungen in großer Auswahl empfiehlt
Eibenstock.

Otto Beck jun.,
Maler.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Beförderung von Inseraten an alle Blätter der Welt.
Vertreter in Eibenstock: Herr **Paul Beger.**

Reine weiße Wäsche
ohne Bleiche erzielt man nur mit **Döbelner Terpentin-Schmierseife.** Riedeläge in Eibenstock bei Herm. Pöhland, G. Emil Tittel, C. W. Friedrich, Bernh. Löscher, in Schönheide v. Franz Herm. Seidel.

Ruf's
Universalfitt
zum dauerhaften Zusammenhängen aller zerbrochenen Gegenstände aus Glas, Porzellan, Holz, Horn &c. empfiehlt
C. W. Friedrich, Eisenhdlg. in Eibenstock.

Honig,
rein und von vorzüglichem Geschmac,
empfiehlt bestens
H. Lohmann.

Donnerstag:
Frischer Schellfisch
Schollen und Zander
bei **Max Steinbach.**

Wichtig für Personen,
welche ihre Stimme anstrengen.
Vortragende Räthe, Professoren, Geistliche, Lehrer, Sänger und Schauspieler u. s. w. bedienen sich, um die Sprachorgane jederzeit gesund, frisch und ausdauernd zu erhalten, mit größtem Vortheil des echten, aus edelsten Weintrauben bereiteten, rheinischen Trauben-Bronigs von W. H. Dickenheimer in Mainz, welches lösliche Präparat zugleich dem Körper eine ungemeine Spannkraft verleiht, die Austreckung des Halses und damit Heiserkeit und Ratsarrh verhindert, die Erhaltung des Wohllangs der Stimme sichert. Bei eingetretenem Ratsarrh, Husten, Heiserkeit, Brustleiden ist der rheinische Trauben-Brusthonig das einzige seit 25 Jahren bewährte Mittel, welches sichere Heilung bringt. Zu haben in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Zähne
werden naturgetreu und schmerzlos eingefügt, gereinigt und plombirt, sowie auch nicht mehr passende Gebisse umgearbeitet oder reparirt bei
W. Denbel.

Gelegenheitskauf.
Ein Schaukasten mit Rollladen wird billig verkauft bei
Carl Lorenz, Uhrmacher.

Kein Husten mehr.
Ein gutes Genussmittel sind bei allen Husten, Keuchhusten, Hals-, Brust- u. Lungenleiden die Heldenischen Zwiebelbonbons. In Packen à 50, 30 und 10 Pf. nur allein bei

H. Lohmann.

Die Niedersage
der ächten Nennenpfennig'schen Hühnerauge-Pflasterchen, Preis pro Stück 10 Pfennige, befindet sich in Eibenstock bei **E. Hannebohn.**

Ludw. Durst, Kempten, Bayern liefert franco, fein und frisch:
9 Pfund Süßrahmtafelbutter M. 10.— bis M. 10,35.
9 Pfund Molk-Tafelbutter billigst.

Gestorben: 30) Die Handarbeitereschefrau Emilie Emma Anger geb. Zeitzer hier, 34 J. 2 M. 13 T. 31) Der Vieh Schneider Johann Minark aus Drádec in Mähren, zu Oberwildenthal, 45 J. 11 M. 14 T. 32) Der unberechtl. Maschinengehilfin Anna Auguste Rau hier T., Clara Elise, 8 M. 19 T. 33) Des Maschinistenflickers Gustav Emil Flemming hier T., Clara Livia, 4 J. 8 M. 8 T. 34) Die Klempnereschefrau Friederike Emilie Schindler geb. Preiß hier, 43 J. 8 M. 24 T. 35) Des Tischlers Karl Heinrich Ernst Labauwe hier S. ohne Vornamen, 31, St. 36) Des Tischlers Gustav Müller hier S., Gustav Oskar, 18 T. 37) Der lebigen Tambourirerin Anna Valeška Schnorr hier T., Elsa Johanne, 2 M. 16 T.

4 | 4 Lohnarbeit

Cambrie, gute Muster, hat an nur gräßliche Sticker dauernd auszugeben
Louis Schröder,
Auerbach.

Eine Directrice
und Zuschauderin suchen für die
Schönfelder & Co.,
Schönheide.

Verbandwatten
Guttaperchapapier
Gummi-Bettunterlagen
Kinder-Saugflaschen
Gummi-Sauger
empfiehlt bestens
die Drogenhandlung von
H. Lohmann.

Gesellschaft Homilia.
Heute Donnerstag, Abends 8 Uhr:
Versammlung. Zahlreiches Er-scheinen erwünscht.

Der Vorstand.

Geflügelzüchter-Verein.
Heute Donnerstag im Feldschlößchen.

5—10 Mark

täglichen Nebenverdienst ohne Aufgabe der Stellung. Oefferten unter F. U. 2708 Rudolf Mosse, Berlin W.

Fahrplan
der Chemnitz-Auer-Adorfer Eisenbahn.
Von Chemnitz nach Adorf.
Früh Früh Vorm. Nachm. Ab.
Chemnitz — 4,37 9,10 2,49 7,00
Burkhardtsdorf — 5,25 9,59 3,39 8,09
Zwoönitz — 6,04 10,48 4,19 8,53
Löbnitz — 6,16 10,55 4,30 9,06
Aue [Ankunft] — 6,85 11,16 4,49 9,27
Aue [Abfahrt] — 6,51 11,35 4,57 9,45
Blauenthal — 7,27 12,01 5,22 10,10
Wolfsgrün — 7,85 12,08 5,28 10,18
Eibenstock — 7,51 12,22 5,41 10,27
Schönheide — 8,03 12,31 5,60 10,35
Wilschhaus — 8,18 12,42 6,00 10,45
Rautenkranz — 8,28 12,50 6,08 10,53
Jägersgrün 4,45 8,89 1,01 6,18 10,59
Schöneck 5,27 9,19 1,40 6,55 —
Zwoónitz 5,40 9,32 1,53 7,09 —
Markneukirch. 6,10 10,00 2,22 7,36 —
Adorf 6,19 10,09 2,31 7,45 —

Von Adorf nach Chemnitz.
Früh Früh Vorm. Nachm. Ab.
Adorf — 4,18 8,00 1,21 6,15
Markneukirch — 4,82 8,20 1,35 6,34
Zwoónitz — 5,01 8,49 1,59 7,04
Schöneck — 5,85 9,16 2,28 7,81
Jägersgrün — 6,20 9,52 3,08 8,07
Rautenkranz — 6,29 9,59 3,16 8,14
Wilschhaus — 6,38 10,07 3,24 8,23
Schönheide — 6,56 10,20 3,40 8,35
Eibenstock — 7,09 10,29 3,51 8,45
Wolfsgrün — 7,22 10,39 4,02 8,56
Blauenthal — 7,28 10,45 4,08 9,01
Aue [Ankunft] — 7,56 11,09 4,98 9,25
Aue [Abfahrt] 5,22 8,43 11,17 4,50 —
Löbnitz 5,46 9,17 11,40 5,13 —
Zwoónitz 6,05 9,46 11,57 5,36 —
Burkhardtsdorf 6,44 10,34 12,37 6,23 —
Chemnitz 7,29 11,20 1,28 7,18 —

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:
ab Aue 8,01 ab Schönheide 9,14
in Bockau 8,28 in Eibenstock 9,24
· Blauenthal 8,34 · Wolfsgrün 9,35
· Wolfsgrün 8,40 · Blauenthal 9,41
· Eibenstock 8,59 · Bockau 9,52
· Schönheide 9,07 · Aue 10,9

Omnibus-Fahrplan.
Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:
Früh 6 Uhr 40 M. nach Chemnitz u. Adorf.
· 10 · · · Chemnitz.
Wittags 11 · 50 · · Adorf.
Nachm. 3 · 20 · · Chemnitz.
· 5 · 10 · · Adorf.
Abends 8 · — · · Aue resp. Chemnitz.
· 9 · 50 · · Jägersgrün.